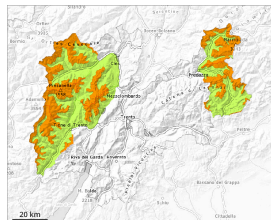


Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 23.04.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**

Neuschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr. Neu- und Triebsschnee der letzten Tage müssen oberhalb von rund 2400 m vorsichtig beurteilt werden.

Für Touren abseits gesicherter Pisten sind die Verhältnisse teils ungünstig. Die frischeren Triebsschneeansammlungen liegen vor allem an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2400 m auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Solche Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden.

Vor allem an sehr steilen Hängen und unterhalb von rund 2500 m sind mit der Anfeuchtung zahlreiche mittlere und vereinzelt große feuchte und nasse Lawinen möglich. Vor allem an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen sind mittlere bis große feuchte und nasse Lawinen zu erwarten.

Die Lawinen stoßen in steilen Rinnen vereinzelt bis ins Grüne vor.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

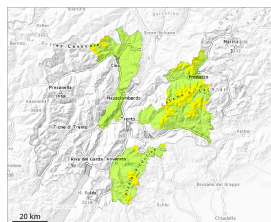
Der Regen führte unterhalb von rund 2400 m zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Diese Situation führt vor allem an steilen Hängen zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke. Der Neuschnee der letzten Tage muss oberhalb von rund 2400 m vorsichtig beurteilt werden.

Tendenz

Die Schneeoberfläche kühlt in der bedeckten Nacht kaum ab ist schon am Morgen aufgeweicht. Nassschnee ist die Hauptgefahr. Neu- und Triebsschnee müssen im Hochgebirge vorsichtig beurteilt werden.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 23.04.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Nassschnee ist die Hauptgefahr.

Mit der Durchnässung sind einzelne nasse Lawinen möglich, aber meist nur kleine. An Felswandfüßen und hinter Geländekanten und in Kammlagen, Rinnen und Mulden sind oberhalb von rund 1800 m mittlere und vereinzelt große nasse Lockerschneelawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.3: regen auf schnee

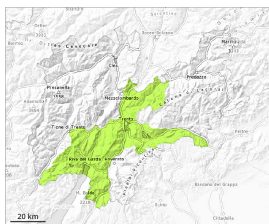
Es fiel viel Regen. Der Regen führte zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke. Die Schneedecke ist verbreitet durchnässt. Unterhalb von rund 1800 m liegt wenig Schnee.

Tendenz

Nassschnee beachten.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 23.04.2025

Geringe Lawinengefahr.

Es sind nur noch vereinzelt nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Die Schneeoberfläche kühlt in der bedeckten Nacht kaum ab und ist schon am Morgen aufgeweicht. Die Schneedecke ist durchnässt.
Es liegt wenig Schnee.

Tendenz

Es sind nur noch vereinzelt nasse Lawinen möglich.

